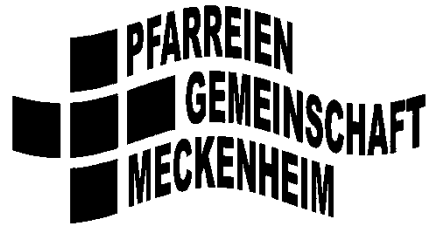


PFARRNACHRICHTEN

06. Februar -
14. Februar

6 | 2016



Liebe Mitchristen,

tolle Tage sind das, vor allem hier im Rheinland. Wir haben den Höhepunkt des Karnevals erreicht. Die Chance, einmal jemand ganz anderer zu sein als im Alltag, ist für viele sehr reizvoll. In einem richtig guten Kostüm erkennen mich unter Umständen nicht mal meine Freunde. Das bietet eine ungewohnte Freiheit, auch einmal ganz anders zu agieren als im „richtigen Leben“: Der Schüchterne wird zum Draufgänger, das Mauerblümchen zur Partyqueen. Für ein paar Tage können solche Wünsche in Erfüllung gehen.

Auch im Sonntagsevangelium vom wunderbaren Fischfang wird ein großer Wunsch erfüllt. Jesus sucht sich das Boot des erfolglosen Fischers Simon (Petrus) aus, um mit ihm hinauszufahren und vom See aus das Volk zu lehren. Anschließend verhilft er ihm und seinen Kollegen zum erfolgreichsten Fischfang ihres Lebens. Berichtet wird dann aber nicht von überschwänglicher Freude und großer Dankbarkeit, sondern von Erstaunen und Erschrecken über die große Zahl der Fische.

Ja, das kann manchmal erschreckend sein, wenn lang gehegte Wünsche in Erfüllung gehen. Stellen wir uns einmal vor, die Menschen, denen wir das immer mal gewünscht haben, säßen jetzt tatsächlich auf dem Mond. Oh Schreck! Oder alle Eltern hätten sich in Luft aufgelöst, deren Kinder sich das bei lästigen Erziehungsversuchen vorstellten.

Wie oft wünschen wir uns etwas und wären vollkommen erstaunt, wenn das tatsächlich einträfe.

Und wie oft bitten wir etwas, ohne daran zu glauben. So entstehen auch leere und hohle Fürbitten. Glauben wir

wirklich, dass es keine Naturkatastrophen mehr gibt, wenn wir darum bitten? Und wie sieht es aus mit der Bitte um die gerechte Verteilung der Güter auf der Welt? Ich fürchte, unser Erschrecken wäre groß, wenn diese Gerechtigkeit käme.

Vielleicht ist es ganz gut, sich an den Karnevalstagen jecke Wünsche zu erfüllen. Und danach kann es vielleicht ein Vorsatz sein, unsere Wünsche zu hinterfragen und besonnen zu bitten, ehrlich und im Vertrauen darauf, dass sie gehört werden.

Denn manchmal wird man schneller erhört, als man glaubt – und vermutlich auch viel öfter, als man denkt. Und dann können wir froh und dankbar sein statt erstaunt und erschrocken

glaubt ihre Pastoralreferentin

Ursula Brechhausen



U N S E R E G O T T E S D I E N S T E

Ip = St. Martinus, Ippendorf / **Ja** = St. Jakobus der Ältere, Ersdorf / **Jo** = St. Johannes der Täufer, Meckenheim / **KI** = St. Josef / Kloster, Meckenheim / **Ma** = St. Martin, Wormersdorf / **Mi** = St. Michael, Merl / **MK** = St. Michael / Kapelle, Merl / **Pe** = St. Petrus, Lüftelberg

JG = Jahrgedächtnis / **LuV** = Lebende und Verstorbene / **StM** = Stiftungs- messe / **SchG** = Schulgottesdienst / **SchM** = Schulmesse / **SWA** = Sechswochenamt / **SVM** = Sonntagvorabendmesse

Samstag, 06. Februar – Fastelovendssamstag – Kollekte für die Pfarrei

- 17.00 **Jo** **Sakrament der Versöhnung (Beichte)**
18.00 **Jo** **SVM mit Blasiussegen**, für Fam. Kelz-Schmidt

Sonntag, 07. Februar – Fastelovendssonntag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Jes 6,1-2a.3-8 L2: Kor 15,1-11 Ev: Lk 5,1-11

- 09.30 **Jo** **Messe mit Blasiussegen unter Mitwirkung der Stadtsoldaten**, für Ehel. Peter Schmitt, Ehel. Jean Linden und Tochter Marianne und Kaplan Salberg
09.30 **Pe** **Messe mit Blasiussegen und anschl. Fair-Kauf**, für Jakob und Johanna Schaaf und in besonderer Meinung
11.00 **Ma** **Messe mit Blasiussegen unter Mitwirkung der Tollitäten und anschl. Prinzenempfang**, für Michael Flohé und verst. Angeh.
11.00 **Mi** **Messe mit Blasiussegen**, für die LuV der Fam. Himmelspach, Preis und Riesen
18.00 **Ja** **Messe mit Blasiussegen und anschl. Gemeindetreff**
18.00 **KI** **Rosenkranz**

Montag, 08. Februar – Rusemondag

- 10.00 **KI** **Messe**
17.00 **KI** **Messe entfällt!**
18.00 **KI** **Rosenkranz entfällt!**



Dienstag, 09. Februar – Fastelovendsdinsdag

- 08.30 **MK** **Rosenkranz**
09.00 **MK** **Messe**
17.30 **Jo** **Rosenkranz**
18.00 **Jo** **Frauenmesse**
19.00 **Ja** **Taizégebet entfällt**

Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag

Jes 6,1-2a.3-8,1 Kor 15,1-11, Ev: Lk 5,1-11

- 08.00 **Jo** **SchulG der kath. Grundschule 1.-4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes**
08.00 **KI** **Messe entfällt!**

- 08.00 **Ma** ökumenischer SchulG 1.-4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
09.30 **Ma** WortG der Kita St. Maria und St. Josef mit Austeilung des Aschenkreuzes
11.00 **Ja** WortG der Kita St. Jakobus d. Ä. mit Austeilung des Aschenkreuzes
17.00 **KI** Vesper mit Austeilung des Aschenkreuzes
17.00 **MK** Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
17.30 **Ja** Rosenkranz für Vera Ogurzew geb. Althausen
17.30 **Ma** Rosenkranz
18.00 **KI** Rosenkranz
18.00 **Ma** Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes
18.30 **Jo** Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes



Donnerstag, 11. Februar

- 08.00 **Ja** ökumenischer SchulG 1.-4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
08.00 **Mi** SchulG 2.,3. und 4. Kl. mit Austeilung des Aschenkreuzes
08.30 **Pe** Rosenkranz
09.00 **Pe** Frauenmesse mit Teilnahme der KiTa und mit Austeilung des Aschenkreuzes, anschl. Frühstück, als JG für Peter Schmitz; für den Verst. Werner Mael; für die verst. Maria Fuchs; für die LuV des Lebendigen Rosenkranzes
10.30 **Jo** WortG der Kita „Zur Glocke“ und JOhannesNest mit Austeilung des Aschenkreuzes
11.00 **MK** Kreuzwegandacht
14.00 **Ja** Exequien für Vera Ogurzew geb. Althausen, anschl. Urnenbeisetzung
17.30 **Ja** Rosenkranz
18.00 **Ja** Messe in der Pfarrkirche mit Austeilung des Aschenkreuzes und anschl. Eucharistischer Anbetung
18.00 **Jo** Kreuzwegandacht, gestaltet von der kfd
18.00 **KI** Rosenkranz

Freitag, 12. Februar

- 17.00 **KI** Messe für Elfriede Hübner; für Annelore Pinkowski
17.30 **MK** Rosenkranz
18.00 **KI** Rosenkranz
18.00 **MK** Messe als StM für Ehel. Wilhelm und Margarete Bürvenich
20.00 **Pe** Abendgebet in der Fastenzeit

Samstag, 13. Februar – Kollekte für die Pfarrei

- 16.00 **Mi** KinderG
17.00 **Jo** Sakrament der Versöhnung (Beichte)
18.00 **Jo** SVM als JG für Paul Schneider; für Antonius, Hildegard und Bernard Maas

Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag – Kollekte für die Pfarrei

L1: Dtn 26,4-10 L2: Röm 10,8-13 Ev: Lk 4,1-13

- 09.30 **Jo Messe mit Kinderkirche**, als 1. JG für Marga Heimbach; für Maria Drove geb. Wolber und Sohn Franz-Josef; für Maria und Konrad Moor
- 09.30 **Pe Messe mit anschl. Fair-Kauf**, für die LuV der Fam. Freischem und Börsch; für Adolf und Anna Bitten und verst. Kinder
- 11.00 **Ma Familienmesse** als SWA für Karin Zörn; JG für Hans-Peter Werres; JG für Eberhard Ehrlich
- 11.00 **Mi Messe** als SWA für Hedwig Kornalewski
- 18.00 **Ja Messe mit anschl. Gemeindetreff**, als JG für Mechthilde Dappert und für die LuV der Fam. Cramer und Dappert
- 18.00 **KI Rosenkranz**



**KATHOLISCHES
FAMILIENZENTRUM MECKENHEIM**



W U S T E N S I E S C H O N ?

LEHRAUFTRAG FÜR PASTOR MALCHEREK

Mit Wirkung vom 01.01.2016 wurde Pastor Reinhold Malcherek – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Lehrbeauftragten für das Fach Liturgiewissenschaft am Erzbischöflichen Diakoneninstitut Köln ernannt. Die Liturgiewissenschaft ist der Fachbereich der Theologie, der sich mit dem Gottesdienst der Kirche in geschichtlicher, theologischer und praktischer Hinsicht befasst. Am Erzbischöflichen Diakoneninstitut werden die ständigen Diakone unseres Erzbistums ausgebildet.

FASTENKALENDER

Der Fastenkalender, ein Wegbegleiter durch die Fastenzeit, liegt in den Kirchen aus und kann zum Preis von 2,50 € erworben werden.

„EIN JA(HR) FÜR DIE LIEBE IN PARTNERSCHAFT UND EHE“

Von Valentin 2016 (14.02.2016) bis Valentin 2017 (19.02.2017) wird es im Kreisdekanat Rhein-Sieg eine Veranstaltungsreihe geben mit dem Titel: „Ein Ja(hr) für die Liebe in Partnerschaft und Ehe“.



Die Reihe ist eine Initiative des Netzwerks Ehepastoral der Katholischen Kirche im Kreisdekanat Rhein-Sieg mit dem stellvertretenden Kreisdechanten Dr. Reinhold Malcherek. Die Projektleitung haben Rita Cosler, Referentin für Ehepastoral und Elisabeth Reiter, Leiterin der Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensberatung. Das Netzwerk lädt Paare, Fachkräfte, Institutionen und PolitikerInnen im ganzen Kreisdekanat ein, ein Jahr lang den Fokus immer wieder auf Partnerschaft und Ehe zu richten.

Das „Ja(hr) für die Liebe“ beginnt am Valentinstag, an dem Tag, der dem Hl. Valentin, dem Schutzpatron der Liebenden, gewidmet ist. Wir laden Paare dazu ein, ein ganzes Jahr lang jeden Monat bewusst etwas füreinander zu tun und miteinander zu erleben. Ein Jahr lang Erfahrungen mit dem Ja zu machen: dem Ja zu sich selbst und zum geliebten Partner, zu ihrer Partnerschaft, zu ihrer Ehe und zu allem, was dazu gehört.

Das „Ja(hr) für die Liebe“ beginnt am Valentinstag, an dem Tag, der dem Hl. Valentin, dem Schutzpatron der Liebenden, gewidmet ist. Wir laden Paare dazu ein, ein ganzes Jahr lang jeden Monat bewusst etwas füreinander zu tun und miteinander zu erleben. Ein Jahr lang Erfahrungen mit dem Ja zu machen: dem Ja zu sich selbst und zum geliebten Partner, zu ihrer Partnerschaft, zu ihrer Ehe und zu allem, was dazu gehört.

Mit dem „Ja(hr) für die Liebe in Partnerschaft und Ehe“ möchten wir Beziehungen stärken in dem Wissen, dass gelingende Beziehungen sich auf Gesundheit, Familienleben und die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen, der Team- und Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz und auf das gesellschaftliche Handeln auswirken und von daher nebenbei von großem wirtschaftlichem Nutzen sind. Als ein Netzwerk kirchlich engagierter Institutionen und Fachstellen möchten wir Paare auch ermutigen und unterstützen, eine dauerhafte, lebenslange Liebe zu leben. Im Sakrament der Ehe findet ihre Liebe den Zuspruch und die Begleitung Gottes.

Ein Jahr lang wird es in jedem Monat etwa 5 bis 10 Veranstaltungen verteilt über den ganzen Rhein-Sieg-Kreis geben. Veranstaltungen kultureller, informativer, unterhaltender, erfahrungsanregender und festlicher Art, insgesamt ca. 100. Die Veranstaltungsreihe beginnt am 14. Februar 2016 um 15 Uhr im Katholischen Sozialen Institut in Bad Honnef mit einem großen Valentinsempfang und einem kulturell unterhaltsamen und besinnlichen Programm für Paare.

Wir haben einen Kalender erstellt, in dem Paare die meisten Veranstaltungsangebote und monatliche Textimpulse finden. Auf der Website www.ein-jahr-fuer-die-liebe.de gibt es weitere Angebote und Hinweise. Die Kalender sind kostenlos erhältlich in unserem Pastoralbüro.



KFD ST. JOHANNES DER TÄUFER MECKENHEIM

Die kfd St. Johannes der Täufer lädt ein:

Mittwoch, den 17.02.2016, 13.30 Uhr – ca. 18.00 Uhr

→ „Menschenskinder“ (Kinderleben zwischen Wunsch und Wirklichkeit)

Ausstellung im Arp-Museum, Rolandseck; Fahrt in eigenen PKWs.

Treffpunkt: Parkplatz an der Bücherei um 13.30 Uhr

Führung: 14.30 Uhr, anschl. Kaffeetrinken im Bistro

Kosten: 7,- € + Führungskosten 5,- €/25 P. + Fahrtkosten

Anmeldungen bis 10.02. bei A. Behme, Tel. 10856

→ zu Auftankwochen für von Altersarmut betroffenen Frauen:

„Überall, wo wirklich Leben ist, ist auch eine Spur von Glück“

Anselm Grün

Freitag, 15.04. – Freitag, 22.04.2016, Bad Zwischenahn,

mit Josefine Körtgen, Lieselotte Porschen

Dienstag, 06.09. – Dienstag, 13.09.2016, Bad Driburg,

mit Heide Sommer, Annegret Wetter

Es entstehen keine Kosten!

Wir laden Frauen, die wenig Einkommen haben (max. 1.000 € monatlich), zu einer Erholungsreise ein. Die Teilnahme ist kostenlos und wird aus Mitteln des „Marie-Theres von Schorlemer-Fonds“ finanziert. Nur das eigene Taschengeld muss aufgebracht werden. Die Woche soll helfen, einmal aus dem Alltag abzutauchen und neue Kraft zu sammeln.

Information und Anmeldung unter 0221/1642-1385

OASENZEIT FÜR FRAUEN IN DER FASTENZEIT

kfd St. Jakobus d. Ä., St. Johannes d. T., St. Petrus in Kooperation mit dem Katholischen Familienbildungswerk

Tue Deinem Leib etwas Gutes, damit Deine Seele Lust hat darin zu wohnen. Mit Theresa von Avila wissen und spüren wir, dass Körper, Geist und Seele ein Ganzes bilden und in Wechselwirkung miteinander stehen. Sie sind eingeladen, in der licht- und meist auch bewegungsarmen Jahreszeit Ihrem Körper etwas Gutes zu tun und den Raum für Geist und Seele wohnlich zu gestalten: mit meditativen Tänzen, Entspannungsübungen und lyrischen Texten.

Ein Nachmittag im Kreis mit anderen zum Auftanken und Entspannen am

Samstag, den 27. Februar 2016

von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

im Pfarr- und Begegnungszentrum in Wormersdorf.

(Vorerfahrungen nicht erforderlich, bequeme Kleidung, flache Schuhe, Matte / Decke bitte mitbringen)

FAHRT ZUM 100. KATHOLIKENTAG IN LEIPZIG

Die Dekanatsräte Meckenheim-Rheinbach und Bornheim bieten eine Fahrt zum **100. Katholikentag in Leipzig vom 25.05. - 29.05.2016** an.

Unter dem Leitwort „**Seht, da ist der Mensch**“ möchten wir uns gemeinsam auf den Weg nach Leipzig machen.

Im Preis von € 169 bzw. € 146 ist die Anreise im Reisebus, die Dauerkarte sowie die Unterkunft im Gemeinschaftsquartier mit Frühstück oder im Privatquartier enthalten.

Die **Anmeldungen** finden Sie auf den Schriftenständen der Kirchen und im Internet auf der Internetseite www.dekanat-meckenheim-rheinbach.de

ISRAELFAHRT

Begegnungs- und Pilgerfahrt des Dekanates Bornheim

14. Juli – 21. Juli 2016

Reiseleitung: Dr. Martin Zielinski

Die Fahrt richtet sich an Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene. Wir besuchen neben den HI. Stätten im Norden des Landes, zu denen der Berg der Seligpreisungen am See Genesareth, Tabgha und Kapernaum gehören, auch den Bibelpark Neot Kedumim, sowie die Kreuzfahrerfestung in Akko und Cäsaräa Maritima. Desweiteren stehen die Städte Jerusalem (u.a. Ölberg – Dominus Fleuit – Garten Gethsemane - Tempelberg - Via Dolorosa, Grabeskirche, jüdisches Viertel und Berg Zion mit Dormitio Abtei, Abendmahlsaal), Bethlehem (Geburtskirche, Hirtenfelder), Nazareth (Verkündigungskirche und Bazar, Besichtigung eines historischen Dorfes), sowie die Gedenkstätte Yad Vaschem in Jerusalem auf dem Programm. Es wird auch einen Abstecher an das Tote Meer geben mit einem Besuch von Qumran und der Herodesfestung Massada.

Preis pro Person im DZ bei 20 Personen 1369,00 €

Preis pro Person im DZ bei 25 Personen 1259,00 €

Einzelzimmerzuschlag 320,00 €

Unterbringung in 3-Sterne-Hotels / Kibbuz / Gästehäusern mit Halbpension.

Im Reisepreis inklusive sind: Ü/HP; Busfahrten in Israel; deutschsprachiger Guide; Eintritte

Flüge entweder von und nach Düsseldorf oder Frankfurt.

Nähere Informationen bei Dr. Martin Zielinski, Tel. 0228-746466 oder martinzielinski@me.com

INFORMATIONEN ST. MICHAEL

Montag, 08.02.	09.30	Frauenkreis im Pfarrzentrum
Donnerstag, 11.02.	09.00–10.00	Caritassprechstunde im Pfarrzentrum

KLEINKINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung zum Kleinkindergottesdienst für Kinder von 0-9 Jahren mit Eltern oder Großeltern **am Samstag, 13.02.2016 um 16.00 Uhr** in der Pfarrkirche Sankt Michael. Das Thema heißt diesmal „**Unser Herz und die Liebe**“. Im Anschluss treffen wir uns zum Basteln und gemütlichen Beisammensein im Pfarrzentrum.



INFORMATIONEN ST. PETRUS

Donnerstag, 11.02.	09.00	Frauenmesse mit Teilnahme der Kita und mit Austeilung des Aschenkreuzes, anschl. Frühstück der kfd
--------------------	-------	--

INFORMATIONEN

ST. JAKOBUS DER ÄLTERE & ST. MARTIN



TAIZÉ-GEBET

Am **Dienstag, 09. Februar 2016 um 19.00 Uhr** entfällt das Taizégebete in der Kapelle von St. Jakobus d. Ä. in Ersdorf.



KOLPINGSFAMILIE ERSDORF-ALTENDORF

Die Kolpingsfamilie Ersdorf-Altendorf lädt **am Dienstag, 16. Februar 2016 um 19.00 Uhr** ins Pfarrheim neben der Kirche St. Jakobus d. Ä. herzlich zu einem Lichtbilderabend mit Lichtbildern von Hubert Wiktorin „**Historische Karnevalszüge unserer beiden Dörfer Ersdorf-Altendorf**“ ein. Am Dienstag, 15. März 2016 werden Lichtbilder von „**Historischen Fronleichnamsprozessionen unserer Dörfer Ersdorf-Altendorf**“ gezeigt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

HEILFASTEN - ENTSPANNUNG FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Eine Woche lang wollen wir uns miteinander einlassen auf die Erfahrung des Heil-Fastens! Jeden Abend von **Freitag, 26. Februar bis Freitag 04. März 2016** treffen wir uns in der Kapelle der Katholischen Pfarrkirche Sankt Jakobus d. Ä. um 19.00 Uhr.

Anmeldung bei Rosemarie Künkler, Tel. 909560 oder einfach am 26.02.2016 um 19.00 Uhr in der Kapelle sein.

INFORMATIONEN ST. JOHANNES DER TÄUFER

PARTNERGEMEINDE ST. PAUL – KUMASI / GHANA

Dienstag / Freitag	10.00–11.00	Caritassprechstunde im Pastoralbüro
--------------------	-------------	-------------------------------------



KOLPINGSFAMILIE MECKENHEIM

Wir laden alle Interessierten ein, am **Montag, dem 15. Februar 2016 um 19.30 Uhr** im Pfarrsaal St. Johannes d. T. den Vortragsabend über **Professor Dr. Carl Carstens**

Spitzenbeamter – Wissenschaftler - Bürgerpräsident

zu besuchen. Denn es ist uns gelungen, mit Herrn **Dr. Ulrich Junker** einen hochkompetenten Referenten und zugleich Weggefährten von Prof. Carstens zu gewinnen. Dr. Junker hat bereits als junger Beamter dem damaligen Staatssekretär im Auswärtigen Amt zugearbeitet. Er ist ihm aber nicht nur seit dieser Zeit in bester Erinnerung, sondern ist ihm während seines Berufslebens als Gesandter im In- und Ausland immer wieder begegnet. Seine Hochachtung vor der Persönlichkeit unseres ehemaligen Bundespräsidenten resultiert aus unzähligen Kontakten mit ganz persönlichen Erlebnissen. Und diese will er bei seinem Referat gerne an alle Anwesenden weitergeben. Freuen wir uns also auf eine spannende Veranstaltung mit vielen neuen und auch sicher lehrreichen Informationen.

Allen Mitgliedern, Angehörigen und interessierten Gästen rufen wir zu: **Willkommen bei KOLPING!** Info-Plakate hängen in den Schaukästen, Einladungsblätter liegen an den Kirchengängen aus.

KATHOLISCHES PASTORALBÜRO MECKENHEIM

✉ pfarramt@kirche-meckenheim.de

Hauptstraße 86, 53340 Meckenheim | ☎ 50 67 | 📠 70 03 07

Montag – Freitag 09.00–11.30 & 15.00–17.00

Donnerstag auch 17.00 – 19.00 Uhr

🌐 www.katholische-kirche-meckenheim.de | www.kath-meck.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PASTORALBÜROS IM KARNEVAL:

Rosenmontag, 08.02.2016 geschlossen

ab Dienstag, 09.02.2016 normale Öffnungszeiten



SEELSORGENTEAM

Pfarrer Dr. Reinhold **Malcherek**

02225 | 70 30 555 | reinhold.malcherek@kirche-meckenheim.de

Pfarrer Franz-Josef **Steffl**

02225 | 1 46 88 | franz-josef.steffl@kirche-meckenheim.de

Diakon Michael **Lux**

02225 | 7 09 92 22 | michael.lux@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Ursula **Bruchhausen**

02225 | 8 88 01 98 | ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de

Pastoralreferentin Franziska **Wallot**

02225 | 7 03 58 04 | franziska.wallot@kirche-meckenheim.de

Gemeindeassistentin Ute **Trimpert**

0177 | 1 94 30 49 | Gem.Ass.UteTrimpert@t-online.de

**Im Notfall erreichen Sie in aller Regel einen rufbereiten Priester
unter Tel. 02225 – 70 40 200.**

Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten für den Zeitraum
13.02.2016 – 21.02.2016 erscheint am Samstag, 13.02.2016.



„Am Aschermittwoch ist alles vorbei.“ – Diese Textzeile gehört zu einem der wohl bekanntesten Karnevalsliedern. Wehmütig bringen die Karnevalisten darin zum Ausdruck, dass die viele Freiheiten eröffnende Zeit des Karnevals zu Ende geht. Alles ist vorbei, was vorher in den karnevalistischen Tagen freizügig gewährt wurde. *Alles vorbei!* – Der Aschermittwoch erscheint von daher wie eine Art kirchliche Spaßbremse. Gleich einer Spielverderberin, mag die Kirche wieder einmal mehr der Lebenslust entgegen zu stehen.

Näher besehen – mit den Augen des christlichen Glaubens – kennzeichnet der Aschermittwoch jedoch keineswegs das Vorbei, vielmehr findet sich der Neuanfang als das Lebensangebot Gottes markiert. Der Aschermittwoch eröffnet die göttliche Gnadenzeit, die der Apostel Paulus im 2. Korintherbrief als deutlichen Appell formuliert: *Wir sind Gesandte an Christi statt, und Gott ist es, der durch uns mahnt. Wir bitten an Christi statt: Lasst euch mit Gott versöhnen!* Paulus wirbt für Gottes Versöhnungswillen, der nicht zwingt, sondern sich nach der freien Zustimmung des Menschen sehnt. Lasst euch versöhnen, stimmt ein in das göttliche Handeln und lasst Gott wirken, damit seine Gnade nicht vergebens geschenkt ist. Deshalb erscheint es Paulus als klar geboten und aktuell an der Zeit: *Jetzt ist sie da, die Zeit der Gnade; jetzt ist er da, der Tag der Rettung.* Genau diese Aktualität Gottes bietet der Aschermittwoch als einen Weg durch die Österliche Bußzeit an. Ein Weg, der zu dem Leben führt, das Ostern heißt. Das Leben, das durch den Tod hindurch führt, das dem Tod widersteht; das Leben in Fülle. Das ist das Ziel der Österlichen Bußzeit: nicht Lebensverneinung – alles vorbei –, sondern die Gabe des österlichen Lebens. Diese Gabe erfordert unsere freie Zustimmung. Genau darum wirbt die Österliche Bußzeit. Von daher gilt: nicht alles ist vorbei, sondern die österliche Lebenslust ist da, die Raum gewinnen will bei uns.

In diesem Sinne wünschen Ihnen Ihre Seelsorgerinnen und Seelsorger eine von Jesus Christus gesegnete Österliche Bußzeit 2016!

ÖSTERLICHE BUSSZEIT – FASTENZEIT 2016

PFARREIENGEMEINSCHAFT MECKENHEIM

IM ZEICHEN DES ASCHENKREUZES

Das Aschenkreuz ist sichtbarer Ausdruck der Österlichen Bußzeit.

Am *Aschermittwoch*, 10. Februar 2016 lassen wir uns mit der geweihten Asche bezeichnen. Das geschieht in den folgenden Wortgottesdiensten und Messfeiern:

08:00 Uhr Schulgottesdienst St. Johannes der Täufer	17:00 Uhr Abendlob – Vesper Kloster
08:00 Uhr Schulgottesdienst St. Martin	17:00 Uhr Messfeier Merler Kapelle
09:30 Uhr KiTas St. Josef & St. Maria St. Martin	18:00 Uhr Messfeier St. Martin
11:00 Uhr Kita St. Jakobus d.Ä. St. Jakobus der Ältere	18:30 Uhr Messfeier St. Johannes der Täufer

Auch am *Donnerstag nach Aschermittwoch* wird das Aschenkreuz ausgeteilt:

08:00 Uhr Schulgottesdienst St. Jakobus der Ältere	11:00 Wortgottesdienst Caritas Tagespflege
08:00 Uhr Schulgottesdienst St. Michael	Caritas-Haus Meckenheim
09:00 Uhr Frauenmesse mit KiTa St. Petrus St. Petrus	18:00 Uhr Messfeier St. Jakobus der Ältere
10:30 Uhr KiTas Zur Glocke & JOhannesNest St. Johannes der Täufer	

FEIER DES MORGENLOBS – LAUDES & GANG UM DEN LAACHER SEE

Der Montag der Karwoche, 21. März 2016 lädt ein zum Morgenlob im Kloster Maria Laach und zum meditativen Gang um den See. Treffpunkt ist um 4:45 Uhr der Parkplatz der Bücherei St. Johannes der Täufer (Adolf-Kolping-Straße). Die Laudes beginnt um 5:30 Uhr in der Klosterkirche. Das Frühstück findet um 9 Uhr statt; bitte dafür 5 € mitbringen. Gegen 11 Uhr ist die Rückkehr in Meckenheim. Anfahrt mit Privatwagen, Mitfahrgelegenheit ist möglich. Wer direkt nach Maria Laach fährt, möge das bitte bei der Anmeldung angeben. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten. Anmeldeschluss ist der 15. März 2016.

Anmeldung: Diakon Lux ☎ 70 99 222 | ✉ michael.lux@kirche-meckenheim.de
oder Pastoralbüro ☎ 50 67 | ✉ pfarramt@kirche-meckenheim.de.

BUSSGOTTESDIENST & SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG

Der *Bußgottesdienst* findet am 16. März 2016 um 18 Uhr in St. Johannes der Täufer statt. Im Anschluss daran ist Gelegenheit, das Sakrament der Versöhnung (Beichte) zu empfangen.

Sakrament der Versöhnung (Beichte):

St. Johannes der Täufer: Samstags 17 Uhr,
Gründonnerstag 18 Uhr & Karsamstag 17 Uhr.

St. Martin: Mittwoch, 16. März 2016 nach der 18 Uhr Messfeier.

St. Jakobus der Ältere: Donnerstag, 17. März 2016 nach der 18 Uhr Messfeier & Karfreitag nach der Feier vom Leiden und Sterben Christi.

St. Michael: Freitag, 18. März 2016 nach der 18 Uhr Messfeier in der Merler Kapelle & Karfreitag 13 Uhr in der Pfarrkirche.

St. Petrus: Karfreitag nach der Feier vom Leiden und Sterben Christi.

OASENZEIT FÜR FRAUEN

Oasenzeit für Frauen in der Fastenzeit | kfd St. Jakobus der Ältere, St. Johannes der Täufer & St. Petrus in Kooperation mit dem Katholischen Familienbildungswerk:

*Tue Deinem Leib etwas Gutes,
damit Deine Seele Lust hat darin zu wohnen.*

Mit Teresa von Avila wissen und spüren wir, dass Körper, Geist und Seele ein Ganzes bilden und in Wechselwirkung miteinander stehen. Sie sind eingeladen, in der licht- und meist auch bewegungsarmen Jahreszeit Ihrem Körper etwas Gutes zu tun und den Raum für Geist und Seele wohnlich zu gestalten: mit meditativen Tänzen, Entspannungsübungen und lyrischen Texten. Ein Nachmittag im Kreis mit anderen zum Auftanken und Entspannen am **Samstag, 27. Februar 2016** von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Pfarr- und Begegnungszentrum in Wormersdorf. Vorerfahrungen nicht erforderlich, bequeme Kleidung, flache Schuhe, Matte / Decke bitte mitbringen. **Referentin:** Hilla Jungen-Hagedorn, Leiterin für meditativen Tanz, Dipl. Sozialpädagogin. **Teilnahmegebühr:** 5 €. **Infos & Anmeldung bis zum 20.02.2016:** PR Ursula Bruchhausen | ☎ 8880198 | ✉ ursula.bruchhausen@kirche-meckenheim.de.

ST. JAKOBUS DER ÄLTERE

FEIER DES MORGENLOBS – LAUDES

Dienstags & donnerstags ab 16. Februar 2016 feiern wir das Morgenlob um 6:15 Uhr in der Kapelle der Pfarrkirche St. Jakobus der Ältere. Im Anschluss an die letzte Feier am 24. März 2016 findet ein gemeinsames Frühstück statt.

KREUZWEGANDACHT

Die kfd lädt am 18. März 2016 um 19 Uhr in die Pfarrkirche zu einer Kreuzwegandacht ein.

ST. JOHANNES DER TÄUFER

ZEIT DER STILLE

Zur geistlichen Einkehr lädt in der Österlichen Bußzeit wieder die Zeit der Stille ein. Die Gottesdienste finden an den folgenden Montagen jeweils um 20 Uhr in St. Johannes der Täufer statt: 15.02. | 22.02. | 29.02. | 07.03. | 14.03.

KREUZWEGANDACHT

Zur Betrachtung des Kreuzweges Jesu laden die Kreuzwegandachten in der Pfarrkirche ein: ab 11. Februar 2016 jeweils donnerstags um 18 Uhr.

ST. MARTIN

KREATIVTAG FÜR FAMILIEN

Am Sonntag, 13. März 2016 findet im Anschluss an die 11 Uhr Familienmesse im Pfarr- & Begegnungszentrum St. Martin in Wormersdorf der Kreativtag statt. Wir gestalten die Osterkerzen für die Kirchen St. Jakobus der Ältere, St. Martin & St. Martinus. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Osterkerzen für die eigene Familie anzufertigen. Dazu gibt es das traditionelle Fastensuppenessen.

ST. MICHAEL

KREUZWEGANDACHT

In der Fastenzeit findet jeweils donnerstags um 11 Uhr in der Merler Kapelle eine Kreuzwegandacht statt, die an den Leidensweg Jesu erinnert: 11.02. | 18.02. | 25.02. | 03.03. | 10.03. | 17.03.

ST. PETRUS

FEIER DES ABENDGEBETS

In der Fastenzeit laden wir freitags zum Abendgebet in die Pfarrkirche ein:
12.02. 20 Uhr | 19.02. 20 Uhr | 26.02. 20 Uhr | 04.03. **19 Uhr** Weltgebetstag | 11.03.
20 Uhr gestaltet von Jugendlichen | 18.03. 20 Uhr gestaltet vom Gesangverein